

FDP DISKUTIEREN ÜBER DIE ZUKUNFT EUROPAS

erschienen am Montag, 29. März 2012

[Ackermann](#), [Börde](#), [Europa](#),
[Zukunft](#)

Am Montagabend lud der Bundesverband der FDP Kreisvorsitzende des FDP Kreisverbandes Börde, Jens Ackermann, zu einer Gesprächsrunde über die Weiterentwicklung der Europäischen Union in die Einewelthaus ein.

Stephan Thomae, FDP Kreisvorsitzender Börde, gab einen Einblick in die Architektur der Europäischen Union. Rüdiger Beyer, Landesvorsitzender der FDP Sachsen-Anhalt, erläuterte die Bedeutung der Europäischen Integration mit allen Vor- und Nachteilen für Sachsen-Anhalt und Sachsen-Anhalt. Die Redakteurin Kerstin Kinszorra moderierte die Diskussion.

Thomae betonte, dass die FDP eine Vision von Europa haben. Der Abgeordnete fiel bei der Erklärung der Finanzkrise auf. Er verglich die

Ratingagentur als Fieberthermometer. Die Finanzmärkte setzte er mit einem Fieber gleich. Die Krankheit selbst sieht er in der hohen Verschuldung und dem großen Haushaltsdefiziten.

Ackermann forderte eine Kehrtwendung, die Rückbesinnung auf die Idee der Gründungsväter der Bundesrepublik: Gerechtigkeit, Freiheit und Wohlstand.